

# EINLADUNG

zum GC Initial Vollkeramikkurs



## Front- und Seitenzahnästhetik mit Konzept

### „Fit für die Zukunft: „minimal“ verblendet versus „voll“ geschichtet“

Praktischer Keramikkurs für Zahntechniker mit ZTM Andreas Kunz

Monolithische Versorgungen aus keramischen Werkstoffen werden immer mehr nachgefragt. Im Frontzahnggebiet stoßen bemalte monolithische Versorgungen oft an die ästhetischen Grenzen. Eine Alternative zum Bemalen und zur klassischen Voll-Verblendung ist das Micro-Layering-Konzept mit einer minimalen Verblendschicht.

Im Mittelpunkt des Front- und Seitenzahn Keramikkurses stehen sich zwei anteriore Zirkonoxidkronen mit den unterschiedlichen Verarbeitungskonzepten gegenüber sowie eine Lithium-Disilikat-Krone im Seitenzahnbereich. Der theoretische Kursteil erklärt die unterschiedlichen Verarbeitungskonzepte: Voll-verblendet versus minimal-verblendet. Die spannende Frage lautet: Kann effizient auch ästhetisch sein? Diskutiert werden Materialeigenschaften und deren Indikationsgebiete.

Der praktische Kursteil besteht aus einem klassischen Hands-on-Keramikschiebkurs. Es werden zwei anteriore Verblendungen (Zirkonoxid-Gerüst) auf ein Modell gefertigt. Eine Krone wird keramisch „minimal“ nach dem GC Initial IQ ONE SQIN Micro-Layering-Konzept und eine weitere mit GC Initial Zr-FS „voll“ verblendet. Im Seitenzahnggebiet wird das IQ ONE SQIN Konzept an einer Lithium-Disilikatkrone (Initial LiSi Press) demonstriert und angewendet.

Mithilfe einer Farbnahme mit Fotodokumentation am Patienten und der Bildanalyse natürlicher Zähne wird der Einsatz verschiedener Schichtmassen erklärt und in das Initial Farbsystem übertragen. In den beiden nachvollziehbaren und strukturierten Schichtkonzepten erlernen die Teilnehmer den Umgang mit den Keramik-Massen. Der Kurs klärt Fragen um Farbton, Farbwert, Helligkeitswert, Transparenz, Fluoreszenz und Opaleszenz. Er hilft die einzelnen Keramik-Massen zu verstehen und sie strukturiert anzuwenden.



**ZTM Andreas Kunz**

**1989** - Abschluss der Ausbildung zum Zahntechniker im Labor Zademach

**1990-1996** - Erlernen der Edelmetalltechnik und leitende Funktion im Labor Zademach

**1997** - Meisterprüfung mit Auszeichnung als Jahrgangsbester

**1997-2000** - Lehrjahre im Labor Rainer Semsch

**seit 1998** - Referententätigkeiten

**2000-2006** - Laborleiter bei Dental Concept Berlin c/o Privatpraxis Dr. D. Hildebrand

**2006** - Gründung des eigenen Dentallabors „Andreas Kunz Zahntechnik - Labor und Fortbildungen“

**2008** - Auszeichnung „Spezialist Zahntechnik“ der EDA

**seit 2012** - ISO-zertifizierter Trainer der IHK

**seit 2015** - Präsident der EADT e.V.

**2020** - Ernennung zum ITI-Fellow



# EINLADUNG

zum GC Initial Vollkeramikkurs



Wie verändere ich Farbe und Helligkeitswert nach einer missglückten Anprobe?

Mit welchen Faktoren suche ich die Farbe am Patienten aus?

Wie wende ich die einzelnen Keramik-Massen an und wie unterscheiden sich die Keramiksysteme?

Ziel des Kurses ist das Erlernen eines strukturierten Vorgehens verschiedener Konzepte, angefangen bei der Auswahl des Ästhetik-Konzeptes, über die Auswahl der Materialien bis hin zur Entwicklung des Keramik-Schichtkonzeptes für Voll- und Cut-Back Verblendungen im Frontzahnggebiet. Form, Farbe und Struktur einer definitiven Rekonstruktion sollen einfach und schnell zu erreichen sein.

<b>Kursort:</b>	Andreas Kunz Zahntechnik   Dentale Fortbildung Gneiststraße 18, 10437 Berlin
<b>Kursdatum:</b>	Freitag und Samstag, den 24./25. Oktober 2025
<b>Kurszeit:</b>	Freitag 10.00 - 17.00 Uhr und Samstag 09.00 - 17.00 Uhr
<b>Referent:</b>	ZTM Andreas Kunz
<b>Kursgebühr:</b>	840,00 € zzgl. MwSt.
<b>Hotelübernachtung:</b>	120,00 € inkl. Frühstück zzgl. MwSt. (wenn gewünscht)
<b>Kursnummer:</b>	ZT25/03
<b>Anmeldeschluss:</b>	Donnerstag, den 02. Oktober 2025

## Vorträge und Demonstration:

- „Voll“ geschichtet versus „minimal“ verblendet, ein Konzept zwischen Effizienz und Ästhetik
- Das Farbsystem – alle Parameter wie wir Farben und Zahnfarben wahrnehmen
- Lithium-Disilikat versus Zirkonoxid: Vor- und Nachteile der Werkstoffe
- Farbanalyse und Fotodokumentation am Patienten
- Befestigung vollkeramischer Restaurationen

## Workshop - praktischer Teil:

- Micro-Layer-Keramikschichtung mit Initial IQ ONE SQIN Keramik und Zr-FS-Massen
- Strukturierter Schicht-Leitfaden zur Voll- und Teil-Verblendung von Frontzahnkronen mit Initial Zr-FS
- Form-, Farb- und Oberflächengestaltung von natürlichen Frontzähnen
- Fotodokumentation, Farbnahme am Patienten, Auswahl der Schichtmassen



# EINLADUNG

zum GC Initial Vollkeramikkurs



## In der Kursgebühr enthalten:

- Ein Kursmodell mit zwei Zirkonoxid-Kronen und einer Lithium-Disilikat-Krone
- Die Verpflegung an beiden Kurstagen
- Ein gemeinsames Abendessen

## Was ist mitzubringen:

- Persönliche Keramikwerkzeuge (Pinsel, Anmischplatte, Spatel etc.)
- Schleifwerkzeuge und Gummi-Polierer für Keramik zum Ausarbeiten und Polieren
- Bleistift, Buntstift

Weitere Kursangebote finden Sie unter: [www.GCFortbildung.de](http://www.GCFortbildung.de)



## ANMELDUNG

An:

GC Germany GmbH  
Seifgrundstraße 2  
61348 Bad Homburg

Fax: 0 61 72 / 9 95 96 - 66  
Kurshotline: 0 61 72 / 9 95 96 - 11  
E-Mail: events.germany@gc.dental

Ich/wir nehme(n) mit Person(en) an der GC-**Fortbildung ZT25/03, GC Initial Vollkeramikkurs „Fit für die Zukunft: „minimal“ verblendet versus „voll“ geschichtet“ mit ZTM Andreas Kunz** zur Kursgebühr in Höhe von 840,00 € zzgl. MwSt./p.P. am 24./25.10.2024 in Berlin, teil.

Ich/wir wünsche(n) eine Hotelübernachtung zum Preis von 120,00 € zzgl. MwSt. ☐ Ja ☐ Nein

Essenspräferenz: ☐ vegetarisch ☐ vegan ☐ Unverträglichkeit: .....

Laborname: .....

Teilnehmername(n): .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ, Ort: .....

USt-IdNr.: .....

Kursgebühr gesamt (€): .....

Name des Bestellers: .....

Kontoinhaber: .....

IBAN: .....

BIC: .....

E-Mail-Adresse: .....

Datum, Unterschrift: .....

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Kenntnis genommen zu haben und erkenne diese an. **Eine Überweisung der Kursgebühr ist nicht möglich.** Ich berechtige hiermit die GC Germany GmbH nach Erhalt der Kursbestätigung und Kurszusage seitens GC, den fälligen Betrag von o.g. Konto abzubuchen.

